

## Einladung

### Zugänge gestalten, Teilhabe einfordern.

#### Eine Veranstaltungsreihe zum Empowerment geflüchteter Frauen.

23. September 2021 von 10 – 13 Uhr zum Thema „Gesundheitliche Teilhabe“

Im digitalen Raum

Bundesweit werden bislang nur lückenhaft Daten zur gesundheitsbezogenen Lage geflüchteter Menschen erhoben. Aus Erfahrungsberichten unserer eigenen Arbeit geht hervor, dass Geflüchtete einem größeren Risiko ausgesetzt sind, gesundheitliche Belastungen zu entwickeln und weniger Ressourcen zur Verfügung haben, diese Belastungen zu bewältigen. Wie kann Projektarbeit konkret Zugänge gestalten und die Zielgruppen beim Einfordern von gesundheitlicher Teilhabe unterstützen? In Fortsetzung unserer Online-Fortbildungsreihe zur Teilhabe geflüchteter Frauen laden wir Sie am 23. September 2021 zur Veranstaltung „Gesundheitliche Teilhabe“ ein.

Im ersten Teil der Veranstaltung beleuchtet Marcus Wächter-Raquet, Fachreferent im Arbeitsbereich Migration und Gesundheit bei der [Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.](#) (LVG & AFS), unterschiedliche Aspekte der gesundheitlichen Chancengleichheit für geflüchtete Frauen. Im Zentrum stehen dabei partizipative Ansätze in der Gesundheitsförderung und Möglichkeiten, teilhabeorientierte Angebote zu entwickeln und umzusetzen.

Ergänzend zu diesem einführenden Vortrag werden anschließend zwei Praxisprojekte vorgestellt, die in der gesundheitsbezogenen Arbeit mit geflüchteten Frauen aktiv sind:

- Svenja Reimann arbeitet im [AWO Lore-Agnes-Haus](#), einer Anlauf- und Beratungsstelle für Familienplanung, Schwangerschaftskonflikte, Sexualpädagogik und Fragen rundum Sexualität und Partnerschaft.
- Djamila Ahlam Amrani arbeitet bei [Myriam](#) - "My rights as a migrant woman" des Frauenwerkes der Nordkirche, einer mobilen Beratungsstelle für geflüchtete Frauen in Kiel.

Nach den Blitzlichtern besteht Raum und Zeit, um Fragen zu klären und sich in Kleingruppen über Bedarfe der Zielgruppe und passende Ansatzpunkte in der Projektarbeit auszutauschen.

### Die Veranstaltungsreihe

Die Reihe wird durch den Bundesverband der Arbeiterwohlfahrt, den Deutschen Caritasverband, die Diakonie Deutschland, das Deutsche Rote Kreuz und die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland veranstaltet. Sie findet im Rahmen der Projektförderung der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration zur Unterstützung von Frauen mit Fluchterfahrungen sowie anderer besonders schutzbedürftiger Personengruppen statt.

Die Veranstaltungsreihe wird von Heike Fahrn moderiert werden.



## Programm

- 10:00 Uhr** Begrüßung
- 10:15 Uhr** **Partizipative Gesundheitsförderung mit geflüchteten Frauen**  
Marcus Wächter-Raquet, LVG & AFS
- 10:50 Uhr** *Pause*
- 10:55 Uhr** **Blitzlicht 1: AWO Lore-Agnes-Haus**  
Svenja Reimann, AWO Niederrhein
- Blitzlicht 2: Myriam**  
Djamila Ahlam Amrani, Frauenwerk der Nordkirche
- Kurzaustausch in Kleingruppen**
- 11:40 Uhr** *Pause*
- 11:55 Uhr** **Arbeit in Kleingruppen**  
Gesundheitliche Teilhabe als Thema in der Empowerment-Projektarbeit
- 12:40 Uhr** **Abschluss im Plenum**
- 13:00 Uhr** Ende

## Anmeldung

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende der Empowerment-Projekte der veranstaltenden Verbände. Eine Anmeldung ist bis zum **21. September 2021** möglich. Den Veranstaltungslink für die Videokonferenz (Zoom) erhalten Sie nach vorheriger Anmeldung einen Tag vor der Veranstaltung in einer E-Mail.

## Folgetermin

Bitte merken Sie sich auch schon den 16. November 2021 vor. An diesen Tag wird voraussichtlich von 10 – 13 Uhr die Folgeveranstaltung zu „Sozialer Teilhabe“ stattfinden. Sie werden rechtzeitig vorher die gesonderte Einladung erhalten.

**Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung mit neuen  
Impulsen und über Ihre Teilnahme!**

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und  
Integration